




Gefährdungsbeurteilung

Stand: **18.02.2014**
 Rev: **18.02.2014**

Arbeitsbereich: **Werkstatt**
 Tätigkeit/Person: **Arbeiten an der Karosserie**

1 Nr.	2 Mögliche Gefährdungen/Belastungen	3 Risiko*			4 Maßnahmen (technisch-organisatorisch-persönlich); Kommentare zu realisierten Maßnahmen	5 Realisierung		6 Wirksamkeit	
		gering 	mittel 	hoch 		bis wann	verantwortlich	letzte Kontrolle	aktuell
2.3	Sturz auf der Ebene								
	Arbeitsbereiche werden nicht freigehalten, Schmutz und Öl bedecken der Arbeitsbereich		x		Arbeitsbereiche sind auch während der Arbeit immer freizuhalten. Zwischenzeitliches Aufräumen und Säubern ist notwendig.				
2.4	Absturz								
	Arbeiten an hochgelegenen Arbeitsplätzen ohne Sicherungsmaßnahmen		x		Arbeiten auf Fahrzeugen ohne Sicherungsmaßnahmen sind bei einer Absturzhöhe < 1m verboten. Dazu gibt es verschieden Lösungsmöglichkeiten: Bereitstellung verschiedener Leiterarten für die jeweiligen Arbeiten, Anseilen an Fixpunkten am Fahrzeug, Anseilen an sogenannte Höhensicherungsgeräte.				
	Absturz in die Arbeitsgruben ist möglich			x	Sobald ein Fahrzeug die Grube verläßt , ist diese zu schließen. Bei kleineren Fahrzeugen als Grubenlänge ist die Grube in den nicht überdeckten Bereichen abzudecken oder durch anbringen seitlicher Ketten (rot-weiß) zu sichern.				
4.2	Gefährliche Oberflächen								
	Umgang mit scharfkantigen Blechen oder Glas			x	Nutzung der dafür vorgesehenen PSA: Handschuhe Typ: xxx				
	Umgang mit heißen Blechen		x		Schweiß-, Trenn- und Schneidarbeiten sind nur mit				

Haben wir Sie neugierig gemacht ? Rufen Sie uns an oder nutzen Sie einfach unser Kontaktformular.